

Ein göttlicher Charakter: Liebe II

- **Predigttext:**

Matthäus 22, 37-39 Jesus antwortete: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben, von ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken!“ Das ist das erste und wichtigste Gebot. Ein weiteres ist genauso wichtig: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“

- **Zusammenfassung:**

Gott möchte in unserem Charakter die Liebe zu Gott, unserem Nächsten und uns selbst wachsen lassen.

- **Predigtgliederung:**

1. Liebe zu Gott

- Selbst die Bibel fragt: Wie kann jemand lieben, den man nicht sieht?: **1. Petrus 1,8**
- 1. Durch das Wort Gottes erkennen wir Seine Liebe zu uns: **1. Johannes 4,16**
 - Die Folge ist, dass wir Ihn lieben: **1. Johannes 4,19**
 - Gott liebt dich, wie er Jesus liebt(e): **Johannes 15,9**
 - Dies hat Auswirkungen auf dein Verhalten: **Johannes 14, 15**
 - Der innere Mensch liebt Gott, auch wenn du es nicht immer fühlst: **1. Petrus 1,8**
 - Das ist ein geistliches Prinzip (s. Heilung, Sünde usw.): **Römer 6,11**
- 2. Der Heilige Geist wirkt die Liebe zu Gott in uns: **Römer 5,5**
- 3. Durch die Erfahrung: Ruft Dank, Lob und Liebe hervor!: **Psalm 103,1-2**

2. Liebe zum Nächsten

- Es gilt Liebe zum Nächsten zu lernen, deshalb: Gemeinschaft nicht meiden!
Geduld, Demut, Vergeben lernt man nur durch Menschen: **1. Thessalonicher 3,12**
- Schlüssel: Gebet und Gemeinschaft mit Menschen und Jesus: **Johannes 15,5**
- Praktische Verhaltensweisen: Vergeben lernen, vom anderen her denken, aktives Zuhören, lernen sich verwundbar zu machen, Zeit miteinander verbringen, (s. Hauskreis), gemeinsam Essen, Liebesprachen kennen lernen
- Glaub' an Gottes Liebe in dir...sogar zu den Feinden!: **Lukas 6,27-28**
- Lerne das Agape-Prinzip kennen: Liebevolle Gedanken-> Liebevolle Taten-> Liebevolle Gefühle. Verhalten sonst: Gefühle -> Gedanken-> Taten

3. Liebe zu sich selbst

- Meint nicht: Narzissmus (Selbstverliebtheit), Egoismus, Selbstsucht, Selbstbefriedigung, Arrangement mit den eigenen Sünden und Charaktermacken
- Selbstliebe meint: Sich wertschätzen, sich gut finden, sich so lieben, wie Gott einen liebt (bedingungslos), sich nicht vom Geleisteten her zu bewerten, sich gnädig und gut zu behandeln wie Gott (immer vergeben), sich im Vergleich nicht höher oder niedriger einzuschätzen, sich nicht dauernd vergleichen, sondern so anzunehmen, wie Gott einen geschaffen hat
- Selbstliebe: Grundlage für gesundes Selbstwertgefühl und der Schlüssel zu innerem Frieden, Lebens- und Beziehungsfähigkeit: Nur wer sich selbst liebt kann andere lieben! Gott will unsere innere Stärke sein, unsere Identität bestimmen!

- **Fragen**

- Wie erneuerst du deine Liebe zu Gott und Menschen? Selbstannahme?